

Es geht um Software

Falk Grieffenhagen, Mitglied der legendären Elektropopband Kraftwerk, lehrt künftig an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Ab dem Wintersemester unterrichtete er das Fach Visual Music, teilte die Einrichtung am Dienstag mit. Die Studierenden sollen bei Grieffenhagen lernen, Musikvideos, Installationen und Computerspiele technisch umzusetzen. »Es geht hauptsächlich um Software«, sagte Grieffenhagen, der sich bei Kraftwerk um die Bildmedien auf der Bühne kümmert. Er war einst selbst an der traditionsreichen Hochschule immatrikuliert, anschließend studierte er in Köln Jazz-Saxofon, Klarinette, Querflöte und Klavier. Seit 2013 ist Grieffenhagen als »Video-Operator« festes Mitglied bei Kraftwerk. Mit den Düsseldorfer Elektropop-Pionieren arbeitet er seit 2007. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/294896.es-geht-um-software.html>